

**Höhere Mathematik I für die Fachrichtung
Elektrotechnik und Informationstechnik
Lösungsvorschläge zum 7. Übungsblatt**

Aufgabe 1

Beh.: Die Folge (a_n) ist monoton wachsend, d.h. für alle $n \in \mathbb{N}$ mit $n \geq 2$ gilt $a_n \geq a_{n-1}$.

IA ($n = 2$): Es gilt $a_2 = \sqrt{2 + \sqrt{2}} \geq \sqrt{2} = a_1$.

IS: Es sei $n \in \mathbb{N}$ mit $n \geq 2$. Für dieses n gelte $a_n \geq a_{n-1}$ (IV). Dann folgt

$$a_{n+1} = \sqrt{2 + a_n} \stackrel{\text{IV}}{\geq} \sqrt{2 + a_{n-1}} = a_n.$$

Beh.: Die Folge (a_n) ist nach oben durch 2 beschränkt, d.h. für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt $a_n \leq 2$.

IA ($n = 1$): Es gilt $a_1 = \sqrt{2} \leq 2$.

IS: Sei $n \in \mathbb{N}$. Für dieses n gelte $a_n \leq 2$ (IV). Dann folgt

$$a_{n+1} = \sqrt{2 + a_n} \stackrel{\text{IV}}{\leq} \sqrt{2 + 2} = 2.$$

Da (a_n) monoton wachsend und nach oben beschränkt ist, konvergiert (a_n) gegen einen Grenzwert $a \in \mathbb{R}$. Da die Folge (a_{n+1}) eine Teilfolge von (a_n) ist, gilt auch $\lim_{n \rightarrow \infty} a_{n+1} = a$. Durch den Grenzübergang $n \rightarrow \infty$ in der Rekursionsformel ergibt sich für a die Gleichung

$$a = \lim_{n \rightarrow \infty} a_{n+1} = \lim_{n \rightarrow \infty} \sqrt{2 + a_n} = \sqrt{2 + \lim_{n \rightarrow \infty} a_n} = \sqrt{2 + a}.$$

Quadrieren liefert $a^2 = 2 + a$ bzw. $0 = a^2 - a - 2 = (a - 2)(a + 1)$, also $a = 2$ oder $a = -1$. Wegen $a_n \geq 0$ für alle $n \in \mathbb{N}$ folgt $a \geq 0$. Daher ist $a = 2$ der Grenzwert von (a_n) .

Aufgabe 2

a) Etwa folgende Folgen erfüllen das Verlangte:

- i) $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ mit $a_n = (-1)^n$ für alle $n \in \mathbb{N}$
- ii) $(b_n) = (1, 1, 2, 1, 2, 3, 1, 2, 3, 4, 1, 2, 3, 4, 5, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 1, \dots)$
- iii) $(c_n)_{n \in \mathbb{N}}$ mit $c_n = (-1)^n n$ für alle $n \in \mathbb{N}$
- iv) $(d_n)_{n \in \mathbb{N}}$ mit $d_n = 2011 + \frac{(-1)^n}{n}$ für alle $n \in \mathbb{N}$
- v) $(e_n)_{n \in \mathbb{N}}$ mit $e_n = 0$ für gerade n und $e_n = n$ für ungerade n .

b) i) Offenbar gilt

$$a_{2k} = (1 + (-1)^{2k})^{2k} = (1 + 1)^{2k} = 2^{2k} \quad \text{für alle } k \in \mathbb{N}.$$

Also ist (a_n) nicht nach oben beschränkt. Weiter gilt

$$a_{2k+1} = (1 + (-1)^{2k+1})^{2k+1} = (1 - 1)^{2k+1} = 0 \quad \text{für alle } k \in \mathbb{N}.$$

Damit ist 0 ein Häufungswert der Folge (a_n) . Weitere Häufungswerte von (a_n) gibt es nicht, denn zu jedem anderen Punkt kann man eine so kleine Umgebung wählen, dass nur endlich viele Folgenglieder a_n in ihr liegen.

Bemerkung: Es sind $\liminf_{n \rightarrow \infty} (a_n) = 0$ und $\limsup_{n \rightarrow \infty} (a_n) = \infty$.

ii) Wegen $1 + 1/2^n \rightarrow 1$ und $2 + (n + 1)/n = 2 + 1 + 1/n \rightarrow 3$ für $n \rightarrow \infty$ ergeben sich hier die drei Häufungswerte 1, 2 und 3.

Bemerkung: Es gilt $\liminf_{n \rightarrow \infty} (a_n) = 1$ und $\limsup_{n \rightarrow \infty} (a_n) = 3$.

Aufgabe 3

- a) Sei $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge. Im allgemeinen folgt aus der Konvergenz von $(a_{2k})_{k \in \mathbb{N}}$ und $(a_{2k+1})_{k \in \mathbb{N}}$ nicht die Konvergenz von $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$.

Ist etwa $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ gegeben durch $a_n = (-1)^n$. Dann sind $a_{2k} = 1$ und $a_{2k+1} = -1$ für jedes $k \in \mathbb{N}$. Daher konvergieren die beiden Teilfolgen $(a_{2k})_{k \in \mathbb{N}}$ und $(a_{2k+1})_{k \in \mathbb{N}}$ für $k \rightarrow \infty$. Jedoch ist $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ divergent, weil $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ die zwei verschiedenen Häufungswerte -1 und 1 besitzt.

- b) Seien $a \in \mathbb{C}$ und $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge. Behauptung:

(a_n) konvergiert gegen $a \iff (a_{2k})$ und (a_{2k+1}) konvergieren mit $\lim_{k \rightarrow \infty} a_{2k} = \lim_{k \rightarrow \infty} a_{2k+1} = a$.

“ \implies ”: Die Folge $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ konvergiere gegen a . Da dann auch jede Teilfolge von (a_n) gegen a konvergiert, sind die beiden Teilfolgen $(a_{2k})_{k \in \mathbb{N}}$ und $(a_{2k+1})_{k \in \mathbb{N}}$ von (a_n) konvergent und es gilt $\lim_{k \rightarrow \infty} a_{2k} = a$ und $\lim_{k \rightarrow \infty} a_{2k+1} = a$.

“ \impliedby ”: Nun seien die beiden Teilfolgen $(a_{2k})_{k \in \mathbb{N}}$ und $(a_{2k+1})_{k \in \mathbb{N}}$ konvergent und es gelte $\lim_{k \rightarrow \infty} a_{2k} = \lim_{k \rightarrow \infty} a_{2k+1} = a$. Zu zeigen ist, dass dann $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ gegen a konvergiert.

Sei dazu $\varepsilon > 0$. Wegen $a_{2k} \rightarrow a$ für $k \rightarrow \infty$ gibt es ein $n_0 \in \mathbb{N}$ mit

$$|a_{2k} - a| < \varepsilon \quad \text{für alle } k \in \mathbb{N} \text{ mit } k \geq n_0,$$

woraus

$$|a_m - a| < \varepsilon \quad \text{für alle geraden } m \in \mathbb{N} \text{ mit } m \geq 2n_0$$

folgt. Wegen $a_{2k+1} \rightarrow a$ für $k \rightarrow \infty$ gibt es ein $n_1 \in \mathbb{N}$ mit

$$|a_{2k+1} - a| < \varepsilon \quad \text{für alle } k \in \mathbb{N} \text{ mit } k \geq n_1,$$

woraus

$$|a_m - a| < \varepsilon \quad \text{für alle ungeraden } m \in \mathbb{N} \text{ mit } m \geq 2n_1 + 1$$

folgt. Demnach gilt für alle $m \in \mathbb{N}$ mit $m \geq \max\{2n_0, 2n_1 + 1\}$

$$|a_m - a| < \varepsilon,$$

d.h. $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ konvergiert und zwar gegen a .

Aufgabe 4

- a) Wir betrachten zunächst die Folge $(b_n)_{n \in \mathbb{N}} := \left(1 - \frac{1}{n}\right)^{n^2}$. Wie in der 7. Saalübung gesehen, gilt $\left(1 - \frac{1}{n}\right)^n \rightarrow \frac{1}{e}$ für $n \rightarrow \infty$. Wegen $2 \leq e \leq 3$ ist $\frac{1}{3} \leq \frac{1}{e} \leq \frac{1}{2}$. Darum gibt es ein $n_0 \in \mathbb{N}$ mit

$$\frac{1}{3} \leq \left(1 - \frac{1}{n}\right)^n \leq \frac{1}{2}$$

für alle $n \in \mathbb{N}$ mit $n \geq n_0$. Mit Aufgabe 2 d), 4. Übungsblatt, folgt für alle $n \in \mathbb{N}$ mit $n \geq n_0$

$$\left(\frac{1}{3}\right)^n \leq \left(1 - \frac{1}{n}\right)^{n^2} \leq \left(\frac{1}{2}\right)^n.$$

Wegen $\left(\frac{1}{3}\right)^n \rightarrow 0$ und $\left(\frac{1}{2}\right)^n \rightarrow 0$ liefert das Sandwichkriterium $\left(1 - \frac{1}{n}\right)^{n^2} \rightarrow 0$ für $n \rightarrow \infty$.

Wir untersuchen nun die Folge $(c_n)_{n \in \mathbb{N}} := \left(\sqrt[n]{n^{2011} + n} - \left(1 - \frac{1}{n^2}\right)^n\right)_{n \in \mathbb{N}}$ und bemerken zunächst, dass für alle $n \in \mathbb{N}$ gilt

$$n^{2011} \leq n^{2011} + n \leq n^{2011} + n^{2011} = 2n^{2011}$$

und

$$\sqrt[n]{n^{2011}} \leq \sqrt[n]{n^{2011} + n} \leq \sqrt[n]{2} \cdot \sqrt[n]{n^{2011}}.$$

Aufgrund von $\sqrt[n]{n} \rightarrow 1$ ergibt sich nach den Grenzwertsätzen $\sqrt[n]{n^{2011}} = (\sqrt[n]{n})^{2011} \rightarrow 1^{2011} = 1$ ($n \rightarrow \infty$). Da zudem $\sqrt[n]{2} \rightarrow 1$ ($n \rightarrow \infty$) gilt, folgt mit dem Sandwichkriterium

$$\lim_{n \rightarrow \infty} \sqrt[n]{n^{2011} + n} = 1.$$

Wie zuvor gesehen, existiert ein $n_0 \in \mathbb{N}$ mit $\frac{1}{3} \leq (1 - \frac{1}{n})^n \leq \frac{1}{2}$ für alle $n \in \mathbb{N}$ mit $n \geq n_0$. Insbesondere gibt es dann ein $n_1 \in \mathbb{N}$ mit

$$\frac{1}{3} \leq (1 - \frac{1}{n^2})^{n^2} \leq \frac{1}{2}$$

für alle $n \in \mathbb{N}$ mit $n \geq n_1$. Dann gilt

$$\sqrt[n]{\frac{1}{3}} \leq \underbrace{\sqrt[n]{(1 - \frac{1}{n^2})^{n^2}}}_{=(1 - \frac{1}{n^2})^n} \leq \sqrt[n]{\frac{1}{2}}$$

für alle $n \in \mathbb{N}$ mit $n \geq n_1$. Darum folgt wegen $\sqrt[n]{\frac{1}{3}} \rightarrow 1$ ($n \rightarrow \infty$) und $\sqrt[n]{\frac{1}{2}} \rightarrow 1$ ($n \rightarrow \infty$)

$$\lim_{n \rightarrow \infty} (1 - \frac{1}{n^2})^n = 1.$$

Somit ist die Folge $(c_n)_{n \in \mathbb{N}}$ konvergent mit $\lim_{n \rightarrow \infty} c_n = 1 - 1 = 0$.

Fazit: Die Folge $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ besitzt die beiden konvergenten Teilfolgen $(a_{2k})_{k \in \mathbb{N}} = (b_{2k})_{k \in \mathbb{N}}$ und $(a_{2k+1})_{k \in \mathbb{N}} = (c_{2k+1})_{k \in \mathbb{N}}$. Ferner gilt $\lim_{k \rightarrow \infty} a_{2k} = 0 = \lim_{k \rightarrow \infty} a_{2k+1}$. Nach Aufgabe 3 b) konvergiert $(a_n)_{n \in \mathbb{N}}$ gegen 0.

b) Sei $a > 0$. Für jedes $n \in \mathbb{N}$ erhalten wir

$$a_n = \frac{a^n - a^{-n}}{a^n + a^{-n}} = \frac{1 - a^{-2n}}{1 + a^{-2n}} = \frac{a^{2n} - 1}{a^{2n} + 1}.$$

1. Fall: $a \in (0, 1)$. Aufgrund von $a^2 \in (0, 1)$ ist $a^{2n} = (a^2)^n \rightarrow 0$ ($n \rightarrow \infty$), woraus

$$\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = \lim_{n \rightarrow \infty} \frac{a^{2n} - 1}{a^{2n} + 1} = \frac{0 - 1}{0 + 1} = -1$$

folgt.

2. Fall: $a = 1$. Hier ergibt sich $a_n = 0$ für alle $n \in \mathbb{N}$, so dass $\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = 0$ ist.

3. Fall: $a \in (1, \infty)$. Wegen $a^2 > 1$ ist $0 < \frac{1}{a^2} < 1$. Daher gilt $a^{-2n} = (\frac{1}{a^2})^n \rightarrow 0$ ($n \rightarrow \infty$) und

$$\lim_{n \rightarrow \infty} a_n = \lim_{n \rightarrow \infty} \frac{1 - a^{-2n}}{1 + a^{-2n}} = \frac{1 - 0}{1 + 0} = 1.$$

Aufgabe 5

Zunächst betrachten wir den Fall $a = 0$. Zu jedem $\varepsilon > 0$ müssen wir ein $n_0 \in \mathbb{N}$ so finden, dass $|\frac{1}{n}(a_1 + \dots + a_n)| < \varepsilon$ für alle $n \in \mathbb{N}$ mit $n \geq n_0$ gilt.

Sei also $\varepsilon > 0$ beliebig. Wegen $a_n \rightarrow 0$ ($n \rightarrow \infty$) existiert ein $m \in \mathbb{N}$ mit

$$|a_n| < \frac{\varepsilon}{2} \quad \text{für alle } n \in \mathbb{N} \text{ mit } n \geq m. \quad (*)$$

Mit diesem festen m gilt dann

$$\frac{1}{n} \sum_{k=1}^m a_k \xrightarrow{n \rightarrow \infty} 0,$$

denn die hier auftretende Summe ist von n unabhängig.

Aus dieser Konvergenz folgt wiederum, dass ein $n_1 \in \mathbb{N}$ existiert mit

$$\left| \frac{1}{n} \sum_{k=1}^m a_k \right| < \frac{\varepsilon}{2} \quad \text{für alle } n \in \mathbb{N} \text{ mit } n \geq n_1. \quad (**)$$

Setzen wir $n_0 := \max\{m, n_1\}$, so gilt für alle $n \in \mathbb{N}$ mit $n \geq n_0$ wegen der Dreiecksungleichung

$$\left| \frac{1}{n} \sum_{k=1}^n a_k \right| \leq \left| \frac{1}{n} \sum_{k=1}^m a_k \right| + \left| \frac{1}{n} \sum_{k=m+1}^n a_k \right| \leq \left| \frac{1}{n} \sum_{k=1}^m a_k \right| + \frac{1}{n} \sum_{k=m+1}^n |a_k|.$$

Wegen $n \geq n_1$ und $(**)$ sowie wegen $n \geq m$ und $(*)$ folgt

$$< \frac{\varepsilon}{2} + \frac{1}{n} \sum_{k=m+1}^n \frac{\varepsilon}{2} < \frac{\varepsilon}{2} + \frac{1}{n} \sum_{k=1}^n \frac{\varepsilon}{2} = \frac{\varepsilon}{2} + \frac{n}{n} \cdot \frac{\varepsilon}{2} = \varepsilon.$$

Damit ist die Behauptung im Falle $a = 0$ bewiesen.

Im Fall $a \neq 0$ kann man die durch $b_n := a - a_n$ definierte Folge $(b_n)_{n \in \mathbb{N}}$ betrachten. Wegen $b_n \rightarrow 0$ ($n \rightarrow \infty$) folgt mit dem schon Bewiesenen

$$\frac{1}{n} \sum_{k=1}^n b_k \xrightarrow{n \rightarrow \infty} 0,$$

und wegen

$$\frac{1}{n} \sum_{k=1}^n b_k = \frac{1}{n} \sum_{k=1}^n (a - a_k) = a - \frac{1}{n} \sum_{k=1}^n a_k$$

impliziert dies $\frac{1}{n}(a_1 + \dots + a_n) \rightarrow a$ ($n \rightarrow \infty$), so dass auch der allgemeine Fall erledigt ist.

Aufgabe 6

a) Für jedes $k \in \mathbb{N}$ gilt

$$\frac{(-2)^{3k-1}}{3^{2k+1}} = -\frac{1}{6} \cdot \frac{(-2)^{3k}}{3^{2k}} = -\frac{1}{6} \cdot \frac{((-2)^3)^k}{(3^2)^k} = -\frac{1}{6} \cdot \left(-\frac{8}{9}\right)^k.$$

Daher ergibt sich mit Hilfe der geometrischen Summenformel für jedes $N \in \mathbb{N}$

$$s_N = \sum_{k=1}^N \frac{(-2)^{3k-1}}{3^{2k+1}} = -\frac{1}{6} \sum_{k=1}^N \left(-\frac{8}{9}\right)^k = -\frac{1}{6} \left[\sum_{k=0}^N \left(-\frac{8}{9}\right)^k - 1 \right] = -\frac{1}{6} \left[\frac{1 - (-8/9)^{N+1}}{1 - (-8/9)} - 1 \right].$$

Wegen $|-8/9| < 1$ ist $(-8/9)^{N+1} \rightarrow 0$ ($N \rightarrow \infty$). Also konvergiert $(s_N)_{N \in \mathbb{N}}$ gegen

$$-\frac{1}{6} \left[\frac{1-0}{1-(-8/9)} - 1 \right] = -\frac{1}{6} \left[\frac{9}{9+8} - \frac{17}{17} \right] = \frac{4}{51}.$$

b) Für jedes $N \in \mathbb{N}$ gilt mit Hilfe von Aufgabe 2 a) vom 4. Übungsblatt

$$s_N = \sum_{k=0}^N \frac{k}{(k+1)!} = \sum_{k=0}^N \frac{(k+1) - 1}{(k+1)!} = \sum_{k=0}^N \left(\frac{1}{k!} - \frac{1}{(k+1)!} \right) = \frac{1}{0!} - \frac{1}{(N+1)!} \xrightarrow{N \rightarrow \infty} 1.$$

Folglich konvergiert die Reihe $\sum_{k=0}^{\infty} \frac{k}{(k+1)!}$ und hat den Wert 1.

c) Nach dem binomischen Satz gilt für jedes $m \in \mathbb{N}_0 := \mathbb{N} \cup \{0\}$

$$\sum_{k=0}^m \binom{m}{k} \left(\frac{1}{2}\right)^{m+k} = \left(\frac{1}{2}\right)^m \sum_{k=0}^m \binom{m}{k} \left(\frac{1}{2}\right)^k \cdot 1^{m-k} = \left(\frac{1}{2}\right)^m \left(1 + \frac{1}{2}\right)^m = \left(\frac{3}{4}\right)^m.$$

Daher liegt eine geometrische Reihe vor; wegen $|\frac{3}{4}| < 1$ ist sie konvergent und hat den Wert

$$\lim_{N \rightarrow \infty} s_N = \lim_{N \rightarrow \infty} \sum_{m=0}^N \left(\frac{3}{4}\right)^m = \sum_{m=0}^{\infty} \left(\frac{3}{4}\right)^m = \frac{1}{1 - \frac{3}{4}} = 4.$$